

SERIE: Netzwerk OABB e. V. Firmenporträts

Das Netzwerk OABB e. V. hat sich der Förderung und Konzentration von Unternehmenskompetenzen auf dem Gebiet der klassischen Optik und Augenoptik verschrieben. Die in der deutschen Hauptstadtregion Berlin/Brandenburg ansässigen Unternehmen bedienen mit ihrem Produkt- und Leistungsportfolio, wie Brillengläser, Sonderlinsen, vergrößernde Sehhilfen, Brillenfassungen, Produktions-Gerätebau, Werkstatttechnik und Verkaufsräumgestaltung, wichtige Technologiefelder. Ab sofort wird Ihnen in jeder Ausgabe der Augenoptik & Hörakustik ein Unternehmen des Netzwerks näher vorgestellt.

SOLIRA – kompetenter Spezialist für Sonderlinsen in hohen Dioptriebereichen

Wo andere aufhören, fangen wir an!

Die beiden Diplom-Ingenieure Bernd Michalek und Lothar Kaps, Technologen aus den ehemaligen Rathenower Optischen Werken, suchten nach der Wiedervereinigung auf dem Markt für augenoptische Erzeugnisse nach einer Alternative und neuen Betätigungsfeldern. Schnell war auf dem Markt eine Lücke sondiert: Linsen jenseits der Standardsortimente im höheren Dioptriebereich.



Rechts Prismen-Linse, links Allround Addition Linse



Rechts Farblinse, links Allround Addition Linse

Qualität überzeugt in Fachkreisen

Die Firma SOLIRA fertigt alle Brillenlinsen, die von den Standardsortimenten abweichen und deren Anforderungen in den Grenzbereichen liegen. Linsen mit -4 , -30 bis 40 Dioptrien sind keine Selbstenheit, bereits Linsen mit -60 oder auch $+70$ Dioptrie wurden in der Rathenower Firma gefertigt. Durch die Konzentration auf die Fertigung von Sonderlinsen verfuhr das Unternehmen über eine einmalige Technologiekompetenz. Immer getreu dem Firmenmotto „Wo andere aufhören, fangen wir an!“ hat sich SOLIRA von Anfang an auf das Nischensegment der Sonderlinienproduktion spezialisiert und gefordert längst europaweit zu

den wenigen Herstellern, die das komplette Programm an Sonderlinsen anbieten können. Dazu gehören unter anderem Franklinslinsen, Linsen für Tauchermasken, Speziallinsen mit prismatischen Wirkungen, Überfanggläser oder einschiffene Brillenlinsen für Piloten, Elektriker, Schützen etc. und Namo-Linsen (für Kinder). Die Firma SOLIRA hat sich inzwischen stabil auf dem Markt etabliert. Stetige Zulaufe waren in jeder der drei Kundengruppen Optiker, Optikketten und Firmen zu verzeichnen.

SOLIRA ist verfahrenszertifiziert mit dem TÜV CERT nach DIN EN ISO 9001:2008 und hat für seine Produkte das CE-Zeichen der Europäischen Union.

Die jährliche Qualitätszertifizierung wird stets mit Bravour bestanden und mit einem „Sehr gut“ belohnt.

Ideale Belegschaftsstruktur

Für jeden der hoch anspruchsvollen Arbeitsgänge der Sonderinsenfertigung sind speziell ausgebildete Fachkräfte erforderlich, die neben dem hoch technologisierten Maschinenpark das wertvollste Gut der Firma darstellen. SOLIRA zählt heute rund 20 Mitarbeiter und ist anerkannter Ausbildungsbetrieb. Vom Lehrling bis zum über 60-jährigen Feinoptiker, jedes Jahrzehnt ist im SOLIRA-Team vertreten. So stießen dem „Nachwuchs“ von Anfang an Erfahrungsträger zur Seite, denn die „normalen“ Verfahrenskennnisse und Fertigkeiten in der Brillenoptik sind nicht ausreichend. Alle Produktionsschritte erfolgen ausschließlich in Rathenow – von der Arbeitsvorbereitung, wie Auftragsannahme und Preisstellung, über den allgemeinen und speziellen Produktionsprozess bis zur sogenannten nachgelagerten Produktion, wie Kontrolle und Versand.

Jede Linse ist eine Einzelanfertigung, so individuell wie auch der spätere Nutzer. Aus diesem Grund sind auch für jeden Auftrag neue Berechnungen ebenso notwendig wie des Einrichtern der Maschinen. Den hohen Aufwand der Sonderinsenfertigung betreiben nur sehr wenige Unternehmen. Die meisten haben sich deshalb auch im Bereich der Sonderinsenfertigung noch einmal spezialisiert. SOLIRA Rathenow ist jedoch

aufgrund der einmaligen Technologiekompetenz verbunden mit der hohen Fachkompetenz

der Mitarbeiter in der Lage, wirklich alle Sonderanfragen bedienen zu können. Inzwischen ist es durch die Allround-Additionen prinzipiell möglich, alle vom Optiker geforderten Kombinationen zu realisieren, hier gibt es unterschiedliche Möglichkeiten und Variationen bei der Gestaltung der gesamten Linse. Auch



Die beiden Geschäftsführer Dipl.-Ing. Bernd Michalek und Lothar Kaps und Qualitätsmanagementbeauftragte (QMB) Stefanie Westphal

können Nahtsegmente individuell gestaltet und platziert werden. Das macht das Rathenower Unternehmen so besonders, gehört es damit doch europaweit zu den wenigen, die das komplette Programm an Sonderlinsen anbieten und dazu auch regelmäßig Neuentwicklungen auf den Markt bringen.

Zu beobachten ist das stetige Wachstum gezielter Nachfragen nach den Rateneuher Produkten. Dass die 2012er Messeneinheiten Allround Addition, Allround Akokal und Hyperokulare Linsen durchaus weltmarktfähige Spitzenprodukte sind, hat das nationale und internationale Fachpublikum sofort erkannt. Das Unternehmen arbeitet in der Region mit den erfahrenen optischen Rathenower Betrieben von Anfang an sehr gut zusammen. Die optische Kompetenz am Traditionsstandort bündelt sich im Kompetenzzentrum Optik Rathenow und in der optic alliance brandenburg berlin e. V. (OABB e. V.). Durch den Zusammenschluss ist eine gemeinsame Vermarktung der Produkte möglich, um so den Standort als traditionsreiches Zentrum



INFO

Kontakt



Weitere Informationen

Solira Sonderlinsen GmbH
Sonderlinsen-Entwicklung,
Fertigung, Vertrieb
Schopenhauerstraße 18
14712 Rathenow
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0)3385 49 83-0
Fax: +49 (0)3385 49 83-18
E-Mail: info@solira.de
www.solira.de